

Gewässer

Aktuelle Aspekte zu Ausbau und Unter- haltung von Fließge- wässern

07./08. Mai 2025
Koblenz



© Dipl.-Ing. Eberhard Städtler, Euskirchen

Die
Veranstaltung
ist
gemäß der Fort- und
Weiterbildungsordnung
der Ingenieurkammer-
Bau NRW
anerkannt. 

SEMINAR

Aktuelle Aspekte zu Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern

Schwerpunkte des Seminars sind Hinweise zur Gewässerentwicklung in verschiedenen Bereichen. Hierbei werden auch die klimatischen Beeinflussungen und die Auswirkungen auf den natürlichen Hochwasserrückhalt beleuchtet. Die Verfügbarkeit von geeigneten Entwicklungsflächen hat in diesem Zusammenhang eine erhebliche Bedeutung. Ausreichende Entwicklungsräume für Fließgewässer und entsprechende naturraumangepasste Gestaltungen können sowohl zum Hochwasserrückhalt beitragen als auch naturschutzfachlichen und ökologischen Zielsetzungen, sowohl in der freien Landschaft als auch in urbanen Gebieten, genügen. Die Vorgehensweise zur Ermittlung geeigneter Flächen, aber auch die Probleme bei der Realisierung von Maßnahmen werden vorgestellt und an Beispielen erläutert. Hierzu werden auch die rechtlichen Grundlagen und Fragen der Kostenbeteiligung dargestellt.

Bei der Auswahl von naturnahen Bauweisen kommt Totholz regelmäßig zum Einsatz. Demgegenüber steht das Schutzbedürfnis der Gewässeranlieger bzw. Unterlieger. Hier gilt es, Kompromisse aufzuzeigen, die idealerweise den wesentlichen Kriterien der natürlichen Gewässerentwicklung nicht entgegenstehen.

Hinweise zur Gewässerunterhaltung im Wald und Anwendungsbeispiele für ingenieurbiologische Bauweisen illustrieren eindrucksvoll die wasserbaulichen Gestaltungsmöglichkeiten bei der naturnahen Gestaltung von Fließgewässern. Abschließend werden Möglichkeiten zum Umgang mit dem Schutzgut Boden bei Maßnahmen am Gewässer aufgezeigt.

Zur Abrundung des Seminars besteht am folgenden Tag die Möglichkeit, die Neubauarbeiten der Pfaffendorfer Brücke, eine der Hauptverkehrsachsen in Koblenz und eine geschichtsträchtige Rheinbrücke sowie Maßnahmen zur Hochwasservorsorge der Stadt Koblenz zu besichtigen.

INHALT UND ANMELDUNG

10GB523/25



Inhalt/Lernziele

- Überblick über aktuelle Sichtweisen und Methoden bei Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern
- Vorstellung von wasserwirtschaftlich-wasserbaulichen, naturschutzfachlichen und landschaftspflegerischen Aspekten
- Kennenlernen von Restriktionen und Nutzungskonflikten durch die Bewirtschaftung der Fließgewässer
- Erarbeitung der ökosystemaren Zusammenhänge sowie der Grundlagen und der Anwendung der aktuellen Bewertungsverfahren.



Leitung

Dipl.-Geogr. Georg Schrenk
Geoökologische Beratung, Grafschaft

Aktuelle Aspekte zu Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern



Zielgruppe

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus der Unterhaltungspraxis und der Unterhaltungslastträger, Wasser-, Naturschutz-/Landschaftsschutzbehörden, Städte und Kommunen, Agrarverwaltung, Planungs- und Ingenieurbüros



Veranstaltungsort

Bundesanstalt für Gewässerkunde
Am Mainzer Tor 1
56068 Koblenz
www.bafg.de



Termin

7. Mai 2025
Beginn 09:30 Uhr
Ende 17:30 Uhr

8. Mai 2025
Exkursion:
Beginn 08:30 Uhr
Ende 12:30 Uhr



Teilnahmegebühren

Mitglieder

500 €

Normalpreis

600 €

Inkl. Veranstaltungsunterlagen und Tagesverpflegung. Mitglieder der DACH-Kooperationspartner (ÖWAV und VSA) und BWK erhalten Mitgliedspreise. DWA-Mitglieder: Auszubildende, Studierende, Pensionäre – Preise auf Anfrage.



Ansprechpartnerin

Angelika Schiffbauer
+49 2242 872 156
schiffbauer@dwa.de



www.dwa.info/va/gb523

PROGRAMM

Mittwoch, 7. Mai 2025

09:30 Begrüßung der Teilnehmenden Ziele des Seminars

Dipl.-Geogr. Georg Schrenk
Geoökologische Beratung, Grafschaft

Dr. Dorothe Herpertz
Stellvertretende Präsidentin der Bundesanstalt für
Gewässerkunde, Koblenz

09:45 Einführung - Ausbau und Unterhaltung von Fließgewässern – Aktuelle Arbeiten im Fachausschuss

Dipl.-Geogr. Georg Schrenk
Geoökologische Beratung, Grafschaft

10:15 Entwicklung urbaner Fließgewässer

Dipl.-Ing. Thomas Meuer
ehem. SGD Nord, Montabaur

10:45 Kaffeepause

11:15 Naturschutzfachliche Fragen bei der Gewässerrenaturierung

Dipl.-Ing. Bernd Schackers
UIH Planungsbüro - Landschaftsarchitekten Figura-Schackers
PartGmbH, Höxter

11:45 Anwendung naturnaher und ingenieurbiologischer Bauweisen im Wasserbau, Hinweise zur Gestaltung, Beispiele

Dr.-Ing. Andreas Stowasser
Stowasserplan GmbH & Co. KG, Radebeul

12:15 Aussprache, Diskussion

12:30 Mittagspause

13:30 Totholz in Fließgewässern

Univ.-Prof. Dr.-Ing. André Niemann
Institut für Wasserbau und Wasserwirtschaft,
Universität Duisburg-Essen, Essen

14:00 Wassermanagement und Unterhaltung von Fließgewässern im Wald

Dr. forest. Peter Meyer
Abteilung Waldnaturschutz, Nordwestdeutsche Forstliche
Versuchsanstalt, Göttingen

14:30 Der Umgang mit dem Schutzgut Boden bei Maßnahmen am Gewässer

Dr. Jörg Zausig
GeoTeam Gesellschaft für angewandte Geoökologie und Um-
weltschutz GmbH, Naila

15:00 Aussprache, Diskussion

15:15 Kaffeepause

15:45 Von der Enteignung zum Zwecke der Gewässerentwicklung bis zur Kostenbeteiligung an Gewässerunterhaltungsmaßnahmen – Aktuelle und brisante Rechtsfragen im Kontext von Ausbau und Unterhaltung

RA Klaus-D. Fröhlich
Kanzlei Fröhlich, Berlin

PROGRAMM

Mittwoch, 7. Mai 2025

16:15 **Neubau der Pfaffendorfer Brücke und Hochwasservorsorge der Stadt Koblenz**

Martin Becker

Leiter des Baubüros Pfaffendorfer Brücke, Stadt Koblenz

NN

Vertreter der Stadt Koblenz

16:45 **Aussprache**

17:00 **Vorstellung der Exkursionsorte und Ablauf der Exkursion**

Martin Becker

Leiter des Baubüros Pfaffendorfer Brücke, Stadt Koblenz

17:30 **Ende des 1. Tages**

PROGRAMM

Donnerstag, 8. Mai 2025

Exkursion

■ Maßnahmen zur Hochwasservorsorge der Stadt Koblenz

■ Neubau der Pfaffendorfer Brücke (Baustellenführung)

Die Exkursion führt von 9:00 bis 12:00 Uhr fußläufig an verschiedene Standorte in Koblenz.

Führung: Martin Becker

Leiter des Baubüros Pfaffendorfer Brücke, Stadt Koblenz

Treffpunkt: 08:30 – BfG

Ende: 12:30 – BFG

Hinweis: Entsprechendes Schuhwerk und ggf. Schirm und Regenjacke für die Exkursion werden empfohlen.

Aktuelle Programmänderungen vorbehalten.

Preise und Irrtümer vorbehalten. Stand: 14.11.2024

**Deutsche Vereinigung für Wasserwirtschaft,
Abwasser und Abfall e. V. (DWA)**

Theodor-Heuss-Allee 17
53773 Hennef
Telefon: +49 2242 872-333
info@dwa.de | www.dwa.info

